

Presseinformation

Deutsche Pfandbriefbank stellt Investitionsfinanzierung über € 65 Mio. für Atlantic-Haus in Hamburg bereit

München/London/Paris, 16. September 2009 - Die Deutsche Pfandbriefbank AG hat einen mittelfristigen Investitionskredit über 65 Millionen Euro für die Refinanzierung des *Atlantic-Haus*, Hamburg, bereitgestellt. Das Bürogebäude ist Eigentum des UBS Wealth Management Global Property Fund Ltd.

Als Asset Manager des *Atlantic-Haus* war die Shaftesbury Asset Management Group – wie bereits beim ursprünglichen Erwerb – als Berater für die Refinanzierung tätig. Dies ist bereits die zweite Finanzierung der Deutsche Pfandbriefbank für Global Property Fund Ltd, einen Fonds von UBS Wealth Management. Bereits im Juli hatte die Bank einen Investitionskredit über 40 Millionen Euro für das Altstadt Palais, ein Bürogebäude in Münchener Spitzenlage bereitgestellt. Die Verträge für die neue Transaktion wurden am 15. September 2009 unterzeichnet.

Das Atlantic-Haus ist ein Bürogebäude in Spitzenlage im „Neue Hafenkron“-Viertel in St. Pauli. Kern des 2007 fertiggestellten Gebäude-Komplexes ist ein 21-geschossiger Büro-Turm, der von drei achtgeschossigen Bürohäusern eingefasst wird. Das entsprechend internationaler Standards ausgestattete Gebäude verfügt über eine Gesamtbürofläche von 32.466 qm (von denen rund 85 % an Mieter hoher Bonität vermietet sind) sowie 415 Stellplätze.

Harin Thaker, Leiter des internationalen Immobilienfinanzierungsgeschäfts der Deutsche Pfandbriefbank, kommentierte den Abschluss:

„Nach der erst im vergangenen Juli abgeschlossenen Refinanzierung des Münchener *Altstadt Palais* dokumentiert diese zweite Investitionsfinanzierung unsere erfolgreiche Geschäftsbeziehung mit Shaftesbury Asset Management and UBS Wealth Management – Global Property Fund Ltd in ganz Europa. Wiederum zeigt sich hier die Bereitschaft der Deutsche Pfandbriefbank, als strategische Kernbank des Konzerns Neugeschäft in unseren Kernmärkten zu akquirieren.“

Ansprechpartner für die Medien:

Walter Allwicher, +49 89 2880-28787, walter.allwicher@pfandbriefbank.com
Oliver Gruß, +49 89 2880-28781, oliver.gruss@pfandbriefbank.com

Redaktionshinweise:**Shaftesbury Asset Management Group**

Shaftesbury Asset Management Group ist ein Tochterunternehmen von Shaftesbury Holdings, einem nicht börsennotierten Immobilieninvestor, Projektentwickler und Asset Manager. Das 1983 gegründete Unternehmen verwaltet Vermögenswerte von rund 2,7 Mrd. Euro (überwiegend für den UBS Wealth Management Global Property Fund) und ist mit 55 Mitarbeitern an den Standorten Paris, Lyon, Frankfurt/Main, Luxemburg, Rotterdam sowie auf Zypern vertreten. Die Deutsche Pfandbriefbank unterhält bereits seit 2005 aktive Geschäftsbeziehungen zur Shaftesbury Asset Management Group und zum UBS Wealth Management Global Property Fund: Seinerzeit wurde die Übernahme der börsennotierten Docks Lyonnais finanziert, die heute eine französische Immobilien-Aktiengesellschaft (SIIC) ist. In der Folge finanzierte die HRE Group weitere Erwerbe der Shaftesbury Asset Management Group wie zum Beispiel die Projekte „Cap West“ und „Capitole“ im Westen von Paris.

Deutsche Pfandbriefbank AG

Die Deutsche Pfandbriefbank ist die strategische Kernbank des HRE-Konzerns. Die Bank bündelt die strategischen Aktiva und das Neugeschäft in den beiden Geschäftsfeldern Immobilien- und Staatsfinanzierung. Zentrales Refinanzierungsinstrument des Instituts ist der Pfandbrief. In der Immobilienfinanzierung richtet sich das Angebot der Deutschen Pfandbriefbank vor allem an professionelle Immobilienanbieter und mittelständische Kunden. Der regionale Schwerpunkt liegt auf Deutschland und anderen ausgewählten europäischen Ländern. Auch in der Staatsfinanzierung liegt der Fokus auf pfandbrieffähigem Geschäft; die Bank konzentriert sich hier auf die europäischen Kernmärkte. Die Deutsche Pfandbriefbank AG entstand im Juni 2009 durch den Zusammenschluss von DEPFA Deutsche Pfandbriefbank AG und Hypo Real Estate Bank AG. Sitz der Gesellschaft ist München.